Die KMK-Strategie "Bildung in der digitalen Welt"

Am 7. Dezember 2017 erschien ein gemeinsames Papier der Kultusministerkonferenz [1)] (KMK), das sich mit den Anforderungen an Bildung im Zeitalter der Digitalisierung auseinandersetzt.

Die Inhalte lesen sich revolutionär: Von z.B. „einer neuen Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse“ (S.13) ist die Rede - in der Denkweise des Strategiepapiers kann man fast die Forderung herauslesen, das Bildungswesen insgesamt zu revolutionieren. Dabei stehen sechs Kompetenzbereiche im Mittelpunkt, die auch durch konkrete Ausformulierungen hinterlegt sind.

- Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren
- Kommunizieren und Kooperieren
- Produzieren und Präsentieren
- Schützen und sicher Agieren
- Problemlösen und Handeln
- Analysieren und Reflektieren

Das Strategiepapier steht seinerseits nicht im luftleeren Raum, sondern bezieht sich inhaltlich sehr stark auf den \glqq Europäischen Referenzrahmen für digitale Kompetenzen der Bürgerinnen und Bürger [2)]. Für in der Lehre tätige Personen gibt es darüber hinaus den „Europäischen Rahmen für die Digitale Kompetenz von Lehrenden“ (DigCompEdu) [3)].



1)
https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2016/2016_12_08-Bildung-in-der-digitalen-Welt.pdf , Bildung in der digitalen Welt: Strategie der Kultusministerkonferenz, abgerufen am 29.8.2019

2)
https://ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=1315&langId=en , European Digital Competence Framework for Citizens (DigComp), abgerufen am 29.8.2019

3)
https://ec.europa.eu/jrc/sites/jrcsh/files/digcompedu_leaflet_de-2018-09-21pdf.pdf , Europäischen Rahmen für die Digitale Kompetenz von Lehrenden (DigCompEdu), abgerufen am 29.8.2019

From:
https://www.medienbildungskonzept.de/ - **medienbildungskonzept.de**

Permanent link:
https://www.medienbildungskonzept.de/politik/kmkstrategie?rev=1614616390

Last update: **2021/03/01 17:33**